BÜRGER Bote

Informationen aus der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

Nr. 143
Auflage 9.200
Oktober 2018

Spuren der alten Schirndinger Kirche

Wenn der bedeutende Kunsthistoriker Georg Dehio die kleine Schirndinger Dorfkirche 32 Jahre nach ihrere Zerstörung durch brand für erwähnenswert in seinem „Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler“ (Berlin, 1905) fand, dann muß es sich schon um ein bemerkenswertes Bauwerk gehandelt haben. Am gleichen Platz, wo 1873 der einzig erhalten gebliebene romanische Bau im östlichen Fichtelgebirge - nach der Beschreibung „einschiffig, mit zwei spätromanischen Kreuzgewölben und schmalen rundbogigen Fenstern“ - durch Brand verloren ging, wurde 1876/78 eine Kirche im neuromanischen Stil erbaut. Die Pläne fertigte der Bauamtmann Franz Kreuter vom Landbauamt Hof; die Ausführung lag in den Händen der Firma V. Nekrasil in Prag. Das eindrucksvolle Kirchlein, auf dem erhöhten Rücken eines Urklakzuges stehend, prägt das Aussehen des alten Schirndinger Ortskerns.

Als dieses jetzt genau hundertjährige Bauwerk 1964/65 von außen und innen erneuert wurde, bemühten sich der Verfasser und einige Mitglieder der FGV-Ortsgruppe Arzberg, Bodenuntersuchungen vorzunehmen. Wir handelten zwar, wie häufig bei solchen Gelegenheiten, ohne Auftrag, hofften aber, etwas in der Erde verborgene Mauerfundamente aufzuspüren oder andere ältere Bauelemente zu finden. Im vorhinein muß gesagt werden, daß unsere Erwartungen enttäuscht wurden.

Die Außenmauern sind über dem Granitsockel sauber mit Ziegeln aufgeführt. In dem neuzeitlichen Putzbau wurde kein Stein der alten Kirche verwendet. (...) Der Sockel und das darauf gesetzte Fundament sind fast durchwegs aus Bruchsteinen ausgeführt, wie sie örtlich vorkommen, Nur an einigen Stellen hat man würfelförmig bearbeitete Granitquader vom alten Bauwerk mit verwendet. der schönste davon findet sich in der Form eines romanischen Kapitells in der Grundmauer über dem Sohlenfundament an der Südostecke der jetzigen Kirche. (...) Unter der in 1,20m Tiefe etwas vorspringenden Bruchsteinmauer sind keine älteren Fundamente mehr vorhanden. (...) Außerhalb der jetzt von der Kirche eingenommenen Grundfläche wurden an der Nordost-Seite, einen halben Meter unter dem Planierungsniveau, die 1,20 m starken Umfassungsmauerreste des Sakristeianbaus der alten Kirche freigelegt. (...) Die Fundamentsohle der alten Sakristei liegt 0,40 m tiefer als die der heutigen Kirche. In 0,90 m über der Fundamentsohle fand sich ein geostetes Skelett. (...) An dieser in der Erde verborgenen Stelle ist auf einer Fläche von ungefähr 20 qm der wohl einzige Rest der alten romanischen Kirche anzutreffen.

Als beim Fortschreiten der Erneuerungsarbeiten im Oktober 1965 der Bodenbelag der Kirche im Chorraum der Kirche entfernt wurde, konnten auch hier Untersuchungen bis zu 1,50 m Tiefe vorgenommen werden. Dabei zeigte sich, daß zwischen dem etwas vorspringenden Chorbogen der Rest einer alten Nord-Südmauer verläuft. (...)

Erwähnenswert ist auch noch besonders, daß sich außerhalb der Kirche in 1,10 m Entfernung von der südlichen Ecke des jetzigen Apsisansatzes, knapp unter dem Erdboden, ein 1,65 m starker Mauerrest aus behauenen Granitsteinen befindet. Sein Abstand von dem sog. Kasten im Gewinnerhof beträgt 4,30 m. Er scheint in östlicher Richtung weiter verfolgbar zu sein. Dieser leicht wieder aufdeckbare Mauerrest wäre einer eingehenden Untersuchung wert, weil er vielleicht Aufschluß über eine mögliche und schon früher vermutete Verbindung zwischen der alten Kirche und der einstigen Burg liefern könnte. Ein Münchener Gewährsmann, der die alte Kirche noch vom eigenen Augenschein her kannte, äußerte sich um 1880 gegenüber dem Ortspfarrer: „Ich bin der völligen Überzeugung, daß die kleine abgebrannte Kirche die Schloßkapelle gewesen ist. Dies bewiesen die 5 Fuß dicken Vierungsmauern, die kleinen schmalen, nicht 1 Fuß breiten Thurmfenster und die 2 einen Schuh vorgestandenen, bis zuletzt noch sichtbaren Tragsteine an der östlichen Thurmseite, so hoch das Dach anging, auf welchen 2 Tragsteinen die Balken einer Brücke vom Schloß in die Kirche ruhten.“

Nach 23 Jahren pausierte 1972 die Beilage „Sechsämter Land“ von Dr. Friedrich Wilhelm Singer für fünf Jahre. Die Wiederaufnahme der Reihe wurde mit den folgenden Worten eingeläutet:

Vorwort des Verlages der „Sechsämter Neueste Nachrichten“

Bei einer Umfrage haben viele unserer Leser den Wunsch geäußert, daß die am 22. Juni 1972 zuletzt erschienene heimatkundliche Beilage „Sechsämterland“ weiter fortgesetzt werden möchte. Dem Verlag wurde sein Entschluß erleichtert, weil sich Dr. F.W. Singer bereit erklärte, wiederum die ehrenamtliche Betreuung dieser in lockeren Folgen erscheinenden Blätter zu übernehmen. „Sechsämterland - Neue Folge“ soll den auf unserem Boden gewachsenen Autoren eine Plattform bilden, daß ihre Manuskripte nicht im Schreibtisch vergilben. Das Jubiläum der Gemeinde Schirnding (600-Jahrfeier) bietet uns willkommene Gelegenheit, gleich einen Akzent bei unserer neuerlich übernommenen Aufgabe zu setzen. Verfasser aus dem Verbreitungsgebiet unserer Zeitung sind aufgerufen, bei der weiteren Gestaltung dieses Blattes nach besten Kräften mitzuwirken.

Text: Dr. F. W. Singer, „Sechsämter Land“ Beilage der Sechsämter Neuesten Nachrichten, Jahrgang 24, Nummer 1, 28. Juli 1977

„Querbeet durch den Gemüsegarten"

Jubiläumsmarkt

mit über 90 Fieranten in Thiersheim

Text / Foto: Margit Hofmann, Thiersheim

Großes bürgerliches Engagement zeichnet den jährlich stattfindenden Gartenmarkt Thiersheim aus. Im Jahr 2009 klein angefangen, hat er mittlerweile seine Platz- und Kapazitätsgrenzen überschritten. Tausende Besucher aus Nah und Fern pilgern im Oktober nach Thiersheim.

In diesem Jahr findet bereits der 10. Apfel- und Gartenmarkt in Thiersheim statt. Der Jubiläumsmarkt mit über 90 Fieranten findet am 14. Oktober mit dem Thema "Querbeet durch den Gemüsegarten" von 11 bis 17 Uhr statt. Auch für die Kinder gibt es ein großes Angebot mit Kleintieren zum Streicheln, Kinderbasteln, Karussell, ...

Über 20 Sorten Kürbisse wurden angebaut (Foto). Besonders beliebt beim Gemüse sind die alten teilweise vergessenen Sorten, wie Haferwurz, Pastinaken, Lerchenzungen oder Dorschn, die zur Zeit eine richtige Renaissance erleben. Natürlich werden auch die üblichen Sorten, wie Karotten, Lauch, Kraut, Zwiebeln und Rote Beete angebaut. Das Feld stellte wieder Familie Hendel zur Verfügung, in diesem Jahr komplett in Bioqualität. Das Team legt besonderen Wert darauf, dass nur biologisches Saatgut verwendet wird. Jürgen Bendzinski und Jessica Persson sind mit den Chilis wieder mit von der Partie und bauen viele Sorten an, von zart (Pimiento de Patron und Cayenne) bis hin zu weltrekordtypischen Scoville Schärfen von knapp 2 Millionen. Darunter auch die Carolina Reaper. Hauptaugenmerk werden aber wieder Jalapenos, Cherry Bombs und „essbare Sorten" sein.

In diesem Jahr wird die Apfelpyramide am Markteingang wieder aufgebaut. Der Wettbewerb in diesem Jahr besteht darin, die Stückzahl der Äpfel an der Pyramide zu schätzen.

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege vertreten durch Claudia Büttner wird mit dem „Arbeitskreis Alte Obstsorten" die große Apfelausstellung organisieren und auch gerne Apfelsorten bestimmen.

Bei den Rezeptsammlungen dreht sich in diesem Jahr alles um das Thema Apfel und Quitte. Heinz Eschenbeck hat sich wieder bereit erklärt, die Gestaltung der Rezeptmappen und Plakate zu übernehmen. Hier reicht die Palette von Kuchen, Torten, Desserts, Eingeweckten, Brotaufstrichen, deftigen Gerichten, Saft, Wein, Likör, Chutneys, Mus, und alles was dazugehört. Natürlich werden auch die bisherigen Rezeptmappen: Kartoffel-, Kürbis-, Paprika/Chili-, Kraut und Rüben-, Bohnen/Erbsen/Linsen-, Beeren-, Zwiebel- und Lauchrezepte, Pflaume und Zwetschge wieder aufgelegt.

Neben dem Gemüse gibt es noch vieles anderes: Korb- und Drechselarbeiten, Gartenbänke, Gartenbücher, Vogelhäuser, kunsthandwerkliches Glas, Kräuterprodukte, Gewürze, Tee, Trockenobst, Imkerprodukte, Gartengeräte, Schnitzen mit der Motorsäge, kulinarische Spezialitäten wie z. B. Apfelküchle, frisch gepressten Apfelsaft, Apfelkuchen, Apfelstrudel, Apfelwaffeln, Pizza aus dem Holzbackofen, verschiedene Bratwürste, Backne Kniale mit Apfelmus, Liköre, Brotaufstriche und viele leckere Sachen. Nur der Gedanke daran lässt einem das Wasser im Munde zusammenlaufen.

Damit das Einkaufen auch besonders Spaß macht, bieten die Organisatoren stabile Jute-Taschen an, die man richtig schwer beladen kann.

Der Eintritt zum Markt ist frei. Parkplätze sind ausgeschildert und befinden sich am Sportplatz Peuntweg.

Veranstalter ist der Markt Thiersheim.

AUDI SEAT ŠKODA VW
BIEBER
... mehr MARKEN ... mehr SERVICE ... mehr WERT

Zur Verstärkung unseres Teams in Vollzeit/Teilzeit suchen wir eine(n)

FINANZBUCHHALTER (m/w)

Als Finanzbuchhalter (m/w) unterstützen Sie die Abbildung sämtlicher Geschäftsvorfälle im Autohaus.
Sie übernehmen Aufgaben in den Bereichen Finanzbuchhaltung, Rechnungswesen und Buchführung und befassen sich unter anderem auch mit Themen wie Steuererklärung und Jahresabschluss.

Idealerweise bringen Sie mit:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung als Finanzbuchhalter (m/w) wünschenswert
- Sicherer Umgang mit MS-Office, SAP Buchhaltungsprogramm
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Gutes Zahlenverständnis und analytisches Denkvermögen
- Präzision und Zuverlässigkeit in der Arbeit

Ihr unabhängiges Mehrmarken-Autohaus
und vertragsfreier Spezialist für AUDI-Seat-Skoda-VW

Auto Bieber GmbH • Friedrich-Ebert-Str. 3 • 95659 Arzberg
Tel. 09233-1560 • Fax 4606 • info@auto-bieber.de • www.auto-bieber.de

Bayerische Fotomeisterschaft 2018

„Die besten Bilder Bayerns“ in Arzberg

Landesfotoschau des Deutschen Verbandes für Fotografie (DVF)

Das Foto „Späher“ von Max Striegl, das eine Medaille gewonnen hat.

Am 20. und 21. Oktober findet in Arzberg die Bayerische Fotomeisterschaft 2018 des Deutschen Verbandes für Fotografie (DVF) statt.

Organisiert wird dieses Event von der Jugendgruppe des Fotoclub Arzberg mit Fiona, Elina und Christoph Schönberg. Alle 1700 eingereichten Fotos der rund 300 teilnehmenden Fotografinnen und Fotografen aus ganz Bayern wurden bereits Ende Juni von einer fachkundigen Jury bewertet und Annahmen, Urkunden und Medaillen vergeben.

Die Ehrung der Preisträger und des Bayerischen Fotoclubmeisters findet am 20. Oktober um 14.00 Uhr in der Bergbräu Arzberg statt. Gleichzeitig wird die Landesfotoschau eröffnet und die besten Bilder Bayerns werden in einer hochkarätigen Ausstellung präsentiert. Die Ausstellung ist am 20. Oktober von 14.00 bis 18.00 Uhr und am 21. Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Das Event, das im Rahmen des 750jährigen Stadtjubiläums in Arzberg stattfindet, wird eine Vielzahl von Fotofreunden aus ganz Bayern, die sich an dieser Meisterschaft beteiligen, nach Arzberg führen. Der Eintritt ist frei.

FOTOCLUB ARZBERG

Nähere Informationen rund um dem Fotoclub Arzberg finden Sie auch auf der Homepage unter www.fotoclub-arzberg.de

Das Organisationsteam der Bayerischen Fotomeisterschaft mit Elina, Fiona und Christoph Schönberg von der Jugendgruppe des Fotoclub Arzberg.

Text / Fotos: Fotoclub Arzberg

KLEINANZEIGEN

Ihre Kleinanzeige für € 5,95 per eMail **redaktion@buergerbote.de** bestellen oder online unter **buergerbote.de/private-kleinanzeige**.
Sie erreichen direkt 9.000 Haushalte über kostenfreie Verteilung.

Ihre Familienanzeige - gratis!

Bitte beachten Sie: Zusendungen ohne Rückrufnummer oder eMail-Adresse können nicht bearbeitet werden.

Wir werben für Sie!

„Florian Schlottenhof 46/1“

Neues TSF-W für die FFW Schlottenhof

Rohbauabnahme im Herstellerwerk in Görlitz

Im Rahmen des Fahrzeugkonzepts der Arzberger Feuerwehren „Arzberg 2010“ erhält die FFW Schlottenhof ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) als Ersatz für das vorhandene Löschgruppenfahrzeug (LF 8 – Baujahr 1990).

Das Grundgerüst ist ein Iveco-Fahrgestell mit 180 PS und Doppelkabine. Der fahrzeugtechnische Aufbau erfolgt durch die Fa. Brandschutztechnik Görlitz. Das Fahrzeug verfügt u.a. über einen 750 Liter Wassertank mit Schnellangriffseinrichtung, 4 Pressluftatemgeräte, einen Stromerzeuger mit Ballonleuchte und weitere Lösch- und Rettungsgeräte.

Die feuerwehrtechnische Beladung wird teilweise vom Vorgängerfahrzeug übernommen, bzw. von der Fa. Ludwig Feuerschutz, Bindlach als Neuanschaffung geliefert. Zu den Gesamtkosten von rund 105.000 € erhält die Stadt Arzberg eine Förderung vom Freistaat Bayern in einer Höhe von EUR 38.900,- sowie vom Landkreis Wunsiedel in Höhe von EUR 11.670,-.

Am 18. September erfolgte die Rohbauabnahme durch die FFW Schlottenhof im Herstellerwerk. Das neue Fahrzeug wurde durch die FFW Schlottenhof Ende September in Görlitz abgeholt.

Text / Foto: Stadt Arzberg

Rund um den Baumsaal

Arzberger Erntemarkt

auf dem herbstlichen Maxplatz

Am Sonntag, 30. September, ist in Arzberg Erntemarkt. Von 10 bis 17 Uhr herrscht buntes Markttreiben, und die Geschäfte haben geöffnet.

Veranstaltungsort ist inzwischen zum dritten Mal der Maxplatz, der nach dem Abriss eines angrenzenden Gebäudes jetzt noch mehr optische Weite bietet. Das Hauptgeschehen konzentriert sich allerdings auf den Bereich unter und um den sogenannten Baumsaal.

In den Buden erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot saisonaler Waren. Nach einem prächtigen Sommer können sich Pflanzenliebhaber für die Herbstbepflanzung hier beispielsweise mit frischen Grünwaren eindecken. Naschkatzen kommen am Süßwarenstand auf ihre Kosten. Der Appetit auf Herzhaftes kann mit Zwiebelkuchen oder Gegrilltem gestillt werden. Passende Getränke gibt es auch dazu.

Die Arzberger Geschäfte sind an dem verkaufsoffenen Sonntag lohnende Ziele für Wareneinkäufe. Hier bietet sich die Gelegenheit, sich in Ruhe nach passenden Sachen für die kalte Jahreszeit umzuschauen und sich beraten zu lassen.

Der Erntemarkt am Sonntag, 30. September, auf dem Maxplatz in Arzberg beginnt um 10 Uhr. Die Einzelhändler haben ihre Läden bis 17 Uhr geöffnet und bieten den Kunden interessante Angebote.

Text / Foto: Stadt Arzberg

Erstmals bei Sommer-Lounge

Die vom Förderverein Fichtelgebirge veranstaltete Sommerlounge fand dieses Jahr rund um die Burg in Hohenberg an der Eger statt. Das Motto lautete "Natur – Kultur – Manufaktur – grenzenlos", es war neben den zahlreichen Akteuren und Ausstellern der Region ein deutsch-tschechisches Begegnungsfest der besonderen Art.

Die Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. beteiligte sich mit ihren deutsch-tschechischen Flyern und Prospekten erstmalig und erfolgreich mit einem Info-Stand an diesem Event, besonders gerne mitgenommen wurden wieder die Karten Brückenradweg Bayern-Böhmen und Wallensteinradwanderweg, sowie die brandneue 4. Ausgabe des Kronfleisch Flyers. Als kleines Präsent gab es Kofferanhänger mit dem Logo der Brücken-Allianz.

Text: Sabine Ehm, Regionalmanagement

"Tiersafari und Porzellanmalen"

Spannende Ferienaktion

der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

Unter dem Motto "Tiersafari und Porzellanmalen" fand die diesjährige Ferienaktion der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. im Porzellanikon in Hohenberg a. d. Eger statt. Insgesamt 30 Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren aus den Orten Arzberg, Höchstädt i. F., Hohenberg a. d. Eger, Schirnding, Thiersheim und Thierstein nahmen daran teil.

Im Museum angekommen, durften die Kinder erst einmal einen Becher und kleine Tierfiguren, z.B. eine Giraffe, aus Porzellan anmalen, welche sie später auch mit nach Hause nehmen durften. Man konnte zusehen, wie fantasievoll mit vielen verschiedenen Farben alles verziert wurde.
Bei der anschließenden Erlebnistour durch die Ausstellung erkundeten die Kids die tierische Seite des Porzellanikons und entdeckten dabei viele verrückte Tiere, sie pirschten sich an knurrende Tiger, brüllende Eisbären und stampfende Elefanten heran, erblickten Rehe, Pinguine und Papageien und suchten die Spuren von Affen, Katzen und schrägen Vögeln. Aber keine Sorge, bissige Tiere gab es nicht!

Zum Schluss wurde jedes Kind mit einer Urkunde als "unerschrockener Porzellan-Safari-Forscher" ausgezeichnet.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Allianz-Arbeitskreis-Mitgliedern und dem Team des Porzellanikons für diese sehr schöne und gelungene Ferienaktion.

Text: Sabine Ehm, Regionalmanagement

KULTURHAMMER KAISERHAMMER

Freitag, 05. Oktober, 20 Uhr - € 15,- / 10,-

Kill me Kate.

Eine Kabarett-Dramödie
von und mit Inka Meyer

Hier geht's um Frauen. Aber anders. Das heißt: kein Mann-Frau-Gedöns. Kein Feministinnen-Genöle. Kein Männer-Bashing. Frei von Rollenklischees.

Es geht um Arbeit, Familie, Rente. Hochpolitisch – aber sehr, sehr komisch. Inka Meyer bringt eine flotte Bestandsaufnahme auf die Bühne: Wie geht es den Frauen mit Kindern, ohne Kindern, mit Arbeit, ohne Arbeit? Weib oder Weibchen? Gleichgestellt oder zurückgestellt? Power-frau oder Übermutter? Die Antworten darauf sind verblüffend, originell und höchst unterhaltsam. Zumindest bei Inka Meyer. »KILL ME, KATE!« ist eine moderne Komödie über die Tragödie, heute eine Frau zu sein. Sehr empfehlenswert!
Auch für Männer!

Freitag, 19. Oktober, 20 Uhr - € 6,-

„Junge Bühne Kulturhammer"

Mistfinks:
Rockabilly und andere heiße Rhythmen

Sarah (voc), Michael (git, voc), Felix (b), Marcel (dr)
Special Guest: Maxi Adler

Die Mistfinks kann man in kein Schema pressen. Sie spielen in erster Linie richtig gute Rockabilly-Musik mit frechen, fetzigen Texten, auf der Spielwiese ihrer Auftritte ist aber auch genügend Platz für „Old-School-Projekte" Rock´n´Roll, Country oder Western und Punkrock. Die Mistfinks mit der exzellenten Sängerin Sarah und dem „Special Guest" Maxi Adler beleben die Bühne und machen starke Musik zum Abtanzen.

Freitag, 03. November, 20 Uhr - € 15,- / 10,-

Bürger from the Hell - I'm a Rocker

Musik-Comedy

Kann ein spießiger Rock-Beamter zum komödiantischen, innovativen Power-Hardrocker werden? Norbert Bürger, bekannt vom Orchester Bürger Kreitmeier, kann das. Exzellent nimmt er sein Publikum mit auf eine Achterbahnfahrt der Gefühle und Erlebnisse. Eben tapste der fein gekämmte Schüchterling ohne einen Funken Esprit über die Bühne, dann explodiert sein Rocker-Herz und er jongliert zwischen Gitarren, zwei Mikrofonen und Schlagzeug. In seiner wunderbaren Persiflage auf die Welt der Rockmusik führt Bürger lustvoll vor Augen, dass man das Rock'n'Roll-Showbusiness eigentlich nicht ernst nehmen kann. Aber man kann daraus eine prall gefüllte Wundertüte aus hintersinnigen Stammeleien und musikalischen Bravourstücken entwickeln.Der Musiker, Komponist und Clown Norbert Bürger präsentiert uns ein irrwitziges Spektrum an musikalischen Finessen, das Programm ist Hommage und Demontage zugleich, ausgezeichnet mit dem Passauer Scharfrichterbeil 2017.

Arzberg

Di., 02.10. Plauderstündchen
.....14:30 - Jugendheim Seußen
.....Frauenkreis Seußen

Mi., 03.10. Auf den Spuren der Arzberger Bergleute
.....Geführte Wanderung,
.....Dauer 2,5 Stunden, Gebühr 4€
.....14:00 - Treffpunkt: Rathausparkplatz
.....Geopark Bayern-Böhmen/ Monika Schaffer

- Kartoffelfeuer
.....14:00 - Spielplatz Seußen
.....Dorfgemeinschaft Seußen

Do., 04.10. Praxistreffen für Seniorenkreis-Leiter/innen
.....14:00 - Kath. Vereinshaus
.....Kath. Pfarramt

Sa., 06.10. Herbstbasar der KiTa
.....10:00 - Pausenhalle der Schule
.....Kath. Kindertagesstätte Marienheim

So., 07.10. Erntedank-Familie-Festgottesdienst
.....10:00 - Ev. Kirche Arzberg
.....Ev. Pfarramt

- Klein-Kinder-Gottesdienst in der
.....10:30 - Marienkapelle
.....Kath. Pfarramt

- Dank-Kaffee für die Caritas-Austräger
.....14:00 - Kath. Vereinshaus
.....Kath. Pfarrgemeinde

Mo., 08.10. Stammtisch
.....19:30 - Dorfgemeinschaftshaus Schlottenhof
.....Dorfgemeinschaft Schlottenhof

Di., 09.10. Bibelkreis
.....19:30 - Kath. Pfarrgemeinde

Mi., 10.10. Sprechtag der Rentenversicherung im Rathaus
.....Tel. Anm. unter 09233/404-16 erforderlich!

- Obstsortenbestimmung mit Claudia Büttner,
.....Kreisfachberaterin für Gartenkultur
.....16:00 - Gerätemuseum Bergnersreuth

Fr., 12.10. Herbstfest mit Elternbeiratswahl
.....KiTa Marienheim

- Anmeldung zur Firmung 2018
.....15:00 - Kath. Pfarramt

- Preisskat des Skat-Club Arzberg
.....19:00 - Bergbräu

Sa., 13.10. 5. Musikanten-Stelldichein
.....19:00 - Kath. Vereinshaus - Zum Kirchenwirt

13.10. Infoabend über Fatima-Reise
.....20:00 - Pfarrheim Thiersheim
.....Kath. Pfarrgemeinde

So., 14.10. Erntedankfeier
.....14:00 - Gaststätte Zur Krone Seußen
.....Obst- und Gartenbauverein Seußen

Mi., 17.10. Caritas-Sprechstunde
.....16:00-17:00 - Kath. Pfarramt

Sa., 20.10. Ausstellung Bayerische Fotomeisterschaft 2018
.....14:00 - 18:00 - Bergbräu Arzberg
.....Fotoclub Arzberg

- Preisrommee des Skat-Club Arzberg
.....19:00 - Bergbräu

- Jubiläum 50 Jahre Wasserwacht
.....19:30 - Sportheim Röthenbach „Haisl“
.....Wasserwacht Arzberg

- Preisschnauz
.....19:30 - Kath. Vereinshaus
.....Kath. Pfarrgemeinde

So., 21.10. Gottesdienst
.....anschl. Kirchenvorstandswahl
.....Ev. Kirche Arzberg und Seußen

- Ausstellung Bayerische Fotomeisterschaft 2018
.....10:00 - 18:00 - Bergbräu Arzberg
.....Fotoclub Arzberg

- Herbstfest bei Zwiebelkuchen und Wein
.....Musik: Michael Plötz
.....14:30 - Kirchbergtreff

Di., 23.10. Zum 100. Geburtstag von Dr. Friedrich Singer
.....Talkshow
.....19:00 - Ev. Gemeindehaus
.....Dorfgemeinschaft Schlottenhof

- Bibelkreis
.....19:30 - Kath. Pfarrgemeinde

Fr., 26.10. Kirwa-Schafkopf
.....19:00 - TSV-Heim Seußen
.....Dorfgemeinschaft Seußen

So., 28.10. Gräbersegnung
.....14:00 - Friedhof Seußen
.....Kath. Pfarrgemeinde

- Herzmeditation
.....18:00 - Marienkapelle
.....Kath. Pfarrgemeinde

Di., 30.10. Original Don Kosaken Serge Jaroff
.....20:00 - Festsaal der Bergbräu

Mi., 31.10. Reformationstags-Gottesdienst
.....Ev. Kirche Arzberg

Höchstädt

Di., 02.10. Gemeinderatsitzung
.....Sitzungszimmer im Rathaus
So., 07.10. Gottesdienst zum Erntedankfest
.....Ev.-luth. Kirchengemeinde Höchstädt

MALER FACH BETRIEB
Ihr Profi in Sachen Farbe
Malermeister Schäfer
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Fassadenanstriche
Wärmedämmverbundsysteme, eigener Gerüstbau
Lassen Sie sich von einer guten Beratung und einem kostenlosen Angebot überzeugen.
95659 Arzberg - Tel. 0 92 33 / 46 55

Mi., 10.10. FGV Treff 20:00 Uhr
.....Fichtelgebirgsverein Höchstädt
Do., 11.10. Kräutergartenpflege 16:00 Uhr
.....Obst- und Gartenbauverein

WIR WERBEN FÜR SIE ...
in Farbe und mit Qualität !!!
Ihre Anzeige in dieser Größe schon ab (*) EUR 69,-
Interesse? Jetzt unter 09233-713204 oder redaktion@buergerbote.de beauftragen!
(*) bei 12 Anzeigen in der Größe 93 x 60 mm je Anzeige zzgl. MwSt.

Mi., 17.10. Pflanzung Konfirmationsbäume 17:00 Uhr
.....Obst- und Gartenbauverein
So., 21.10. Kirchenvorstandswahl
.....Ev.-luth. Kirchengemeinde Höchstädt
Sa., 27.10. Kinderbibeltag
.....Ev.-luth. Kirchengemeinde Höchstädt
So., 28.10. Kinderbibeltag
.....Ev.-luth. Kirchengemeinde Höchstädt

Dankeschön
für Euren Einkauf.
Wenn ihr zufrieden seid, sind wir's auch.
Müller - Euer Spezialist für Schulbedarf
Buchbinder Müller
Lotto - Schreibwaren - Bücher - Post
Kirchgasse 1, 95659 Arzberg

Hohenberg

Mi., 03.10. CSU.Hbg:
.....Monatsrunde
.....19.30 Uhr, Gasthof Zur Burg
Fr., 05.10. OGV.Hbg:
.....Herbstversammlung
Sa., 06.10. FGV.Sdg+FGV.Hbg:
.....Herbsttagung in Kemnath
- VdK.Hbg:
.....Seniorennachmittag
.....15.00 Uhr, Gasthof Zur Burg
So., 07.10. ev. Kirche Hbg:
.....Erntedank
Di., 09.10. SPD.Hbg:
.....Vorstandssitzung
.....19.00 Uhr, Gasthof Ritterschänke
- kath. Kirche:
.....Seniorenkreis, 14.30 Uhr
Sa., 13.10. FGV.Hbg:
.....Wanderung Arnikaweg (Rehau)
- Grün-Weiß Hbg:
.....Kegel-Stadtmeisterschaften
.....für Hobbyteams
Mi., 17.10. FTK:
.....Monatsversammlung
.....19.00 Uhr, Gasthof Zum Weißen Lamm

Welsch
Containerservice
Steffen Welsch
Leutenberg 12, 95707 Thiersheim
Tel. 0171 4972847 o. 09233 775646
www.welsch-containerservice.de
info@welsch-containerservice.de
Wir liefern Ihnen auch:
• Humus
• Sand
• Frostschutz
• Splitt

Do., 18.10. SL:
.....Landkirchweih
.....14.00 Uhr, Gasthof Zur Burg
Fr., 19.10. FGV.Sdg+FGV.Hbg:
.....Hutz´a Abend
Sa., 20.10. SG1898:
.....Kirwaschießen, ab 13.00 Uhr
- Grün-Weiß Hbg:
.....Siegerehrung Kegel-Stadtmeisterschaften
So., 21.10. ev. Kirche Hbg:
.....Gedenktag der Kirchweihe
- ev. Kirche Hbg:
.....Kirchenvorstandswahl
Do., 25.10. Bürgerversammlung in Hohenberg
.....19.00 Uhr, Gaststätte Haidhölzl
Sa., 27.10. ev. Kirche Sdg+Hbg:
.....gem. Abendgottesdienst
.....17.30 Uhr, ev. Kirche Sdg.
- ev. Kirche Hbg:
.....Seniorennachmittag, 14.00 Uhr

Konnersreuth

So., 14.10. „Musikverein;
.....Konzert mit dem Gospelchor „Joy in belief“
.....Fockenfeld, 17 Uhr
Do., 18.10. Gebetstag - Gottesdienst in der Pfarrkirche, 19 Uhr
.....mit anschl. Lichterprozession
.....zum Grab von Therese Neumann

Fr., 19.10. Burschen Kirwawanderung
.....ab Gasthof Schiml
- Zoiglstube Hofner, Pfarrer-Naber-Platz 12
.....geöffnet Fr., 19.10. - 22.10.
.....Fr. ab 17 Uhr, Sa., ab 14 Uhr, So., ab 10 Uhr
Fr., 26.10. FFW Konnersreuth;
.....Preisschafkopf
.....sowie 2.11., 9.11., 16.11
.....ab 19:30 Gerätehaus
.....23.11. Preisverleihung, ab 20 Uhr
Sa., 27.10. Teich- u. Fischereiverein;
.....Fischmarkt Mulzerhof 8-12 Uhr
Sa., 27.10 BRK Altkleidersammlung
.....ab 8 Uhr

Volkskundliche Gerätemuseum Bergnersreuth

Mi., 10. Oktober, 16 Uhr

Obstsortenbestimmung
mit Claudia Büttner,
Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege,
Landkreis Wunsiedel

So., 21. Oktober, 14 Uhr

„Dr. Friedrich Wilhelm Singer - praktischer Arzt und Heimatforscher (1918-2003)“
Führung durch die Ausstellung

Schirnding

Di., 02.10. Gesangverein Sdg:
.....Singstunde
.....20.00 Uhr, kath. Pfarrheim Sdg.
Mi., 03.10. SPD.Sdg:
.....Stammtisch
Sa., 06.10. FGV.Sdg+FGV.Hbg:
.....Herbsttagung in Kemnath
- Geselligkeitsverein:
.....Herbstwanderung
So., 07.10. TSV: Faschingsstammtisch FaGe Rot-Weiß
.....18.00 Uhr
Di., 09.10. VHS: „Madeira“
.....19.30 Uhr, kath. Pfarrheim Sdg.
- kath. Kirche:
.....Seniorenkreis, 14.30 Uhr
Sa., 13.10. FGV.Sdg:

.....Wanderung
Do., 18.10. SL: Landkirchweih
.....14.00 Uhr, Gasthof Zur Burg
Fr., 19.10. FGV.Sdg+FGV.Hbg:
.....Hutz´a Abend
Sa., 20.10. Künstlerhaus:
.....Ausstellungseröffnung, 15.00 Uhr
- ev. Kirche Sdg:
.....Kindergottesdienst
.....15.00 Uhr, ev. Gemeindehaus Sdg.
- Geselligkeitsverein:
.....Weinabend, FC-Heim Sdg.
Di., 23.10. VHS: Vortrag
.....19.30 Uhr kath. Pfarrheim Sdg.
Sa., 27.10. ev. Kirche Sdg+Hbg:
.....gem. Abendgottesdienst
.....17.30 Uhr, ev. Kirche Sdg.

Inserate - Kleinanzeigen

Der Bürgerbote ist die ideale Plattform für Ihre Werbung, egal ob im gewerblichen oder privaten Bereich. Über die Hausverteilung erreichen Sie direkt 9.000 Haushalte. Parallel dazu werden alle Inhalte auf buergerbote.de viele unter facebook veröffentlicht. Wir bieten Ihnen preisgünstige vierfarbige Anzeigen mit einer Rabattstaffel bei individueller Folgebelegung. Auch Kleinanzeigen sind möglich. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder per eMail. Fragen Sie uns!

www.buergerbote.de - redaktion@buergerbote.de

Thiersheim

Fr., 05.10. CSU Ortsverband:
.....Weinfest
Sa., 06.10. Renovierungsteam:
.....Oktoberfest
.....Dorfgemeinschaftshaus Grafenreuth
So., 07.10. Evang.-Luth. Kirchengemeinde:
.....Erntedankfest-Gottesdienst, 09:30 Uhr
Do., 11.10. Deutsche Rentenversicherung Bund:
.....Sprechtag von 14 - 17 Uhr
.....nach tel Voranm. ab 9 Uhr
.....unter 09231 8793843 oder 0176 25477987
Sa., 13.10. Evang.-Luth. Kirchengemeinde:
.....Abendgottesdienst, 19:00 Uhr

Kaschel
Dienstleistungen
Rund ums Haus!
Ihr Fachmann für handwerkliche
Tätigkeiten rund um Haus & Garten.
Daniel Kaschel
Ringstraße 39 - 95659 Arzberg/Schlottenhof
Mobil: 0151 / 54 16 22 29
Büro: 0175 / 2379096
Fragen Sie mich - Ich helfe Ihnen gerne!
Leistungen ums Haus:
- Baumfällungen
- Mäharbeiten
- Wurzelstockfräsen
- Pflasterarbeiten
- Gartenhäuser
- Winterdienst
- Hausmeisterservice
Leistungen im Haus:
- Maurerarbeiten
- Holzdecken
- Fußbodenverlegung
- Wohnungsauflösungen
- Kleinarbeiten

So., 14.10. 10. Thiersheimer
.....Garten- und Apfelmarkt
Di., 16.10. Marktgemeinde:
.....Gemeinderatssitzung, 19:00 Uhr
Do., 18.10. Schachverein Thiersheim e.V.:
.....Vereinsblitzmeisterschaft, 4. Runde
So., 21.10. Evang.-Luth. Kirchengemeinde:
.....Kirchenvorstandswahl;
.....Familiengottesdienst anschl. Gemeindefest
.....10:30 Uhr

Gemütliches Oktoberfest

Am Samstag, den 6. Oktober 2018 ab 18.00 Uhr lädt das Renovierungsteam zu einem gemütlichen Oktoberfest in das ehemalige Schulhaus in Grafenreuth ein. Es gibt zünftige Brotzeiten und Bier vom Fass.

Thierstein

Mo., 01.10. 20:00 - Hauskreis
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Di., 02.10. 09:00 - Pfarrscheunenfrühstück Thierstein
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
- 14:00 - Stammtisch
.....Dorfladen Thierstein
- Schafkopf- und Rommeturnier
.....FGV e.V., Ortsgruppe Thierstein
Mi., 03.10. 13:00 - Königsschießen
.....Schützenverein Freischütz Pfannenstiel
- Vereinsfahrt
.....TV 1861 Thierstein
So., 07.10. Erntemarkt
.....Markt Thierstein
- Erntedankfest
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Di., 09.10. 14:30 - Seniorenkreis Höchstädt i.F.
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Do., 11.10. Außensprechtage AUTKOM Oberfranken
.....Landratsamt Hof, 09 Uhr
.....Beratung für Menschen mit Autismus,
.....vertraulich und kostenlos
.....tel. Terminvereinbarung 09572/609 66-0
- 14:00 - Rentensprechtag
.....Rathaus Thiersheim
- 19:30 - Gemeinderatssitzung
.....Markt Thierstein
- Teamtage Kita Höchstädt i.F.
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Fr., 12.10. 20:00 - Junge Gemeinde Thierstein
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
- Teamtage Kita Höchstädt i.F.
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Sa., 13.10. 19:30 - Preisverteilung mit Königsproklamation
.....Schützenverein Freischütz Pfannenstiel
Di., 16.10. 09:00 - Pfarrscheunenfrühstück Thierstein
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Mi., 17.10. 19:30 - KV Sitzung Höchstädt i.F.
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Fr., 19.10. 19:30 - Preisschafkopf
.....Zentralverein Thierstein e. V.
Sa., 20.10. Thiersteiner Kirchweih
- 22.10. .....Markt Thierstein
20.10. Kirchweihtanz
.....TV 1861 Thierstein
- Kirchweihabend
.....Zentralverein Thierstein e. V.
So., 21.10. KV-Wahl
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Mo., 22.10. Kirchweih-Umgeigen
.....Zentralverein Thierstein e. V.
- Thiersteiner Kirchweih
.....Markt Thierstein
Fr., 26.10. 19:30 - Hutzenabend
.....FGV e.V., Ortsgruppe Thierstein
- 20:00 - Junge Gemeinde Thierstein
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Sa., 27.10. Kinderbibeltag Höchstädt i.F.
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
So., 28.10. Kinderbibeltag Höchstädt i.F.
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein
Di., 30.10. 09:00 - Pfarrscheunenfrühstück Thierstein
.....Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thierstein

Musikschule Schirnding-Hohenberg/Eger

Neuanmeldung noch möglich

für das Schuljahr 2018/19

Am Beginn des neuen Schuljahres möchte die Musikschule Schirnding-Hohenberg/E. auf die verschiedenen Unterrichtsangebote hinweisen.

Die Möglichkeiten, musikalisch aktiv zu werden und ein Instrument zu erlernen, ziehen sich vom Kindergartenalter bis ins Erwachsenenalter. Nach dem Motto „Musikalische Bildung ist Bildung von Anfang an!!!“ findet die musikalische Früherziehung für die Kleinen in diesem Schuljahr wieder in den Kindertagesstätten Fuchsbau in Schirnding und dem Elisabeth-Kinderhaus in Hohenberg statt.

„Musik oder Musizieren als Ausgleich zum Alltag“ fördert Konzentration und Leistung und hilft bei der Stressbewältigung. Der Einzel- oder Gruppenunterricht als Kurz- bzw. Vollstunde auf den unterschiedlichsten Musikinstrumenten, wie z.B. Klavier, Blockflöte, Akkordeon, Trompete, Gitarre, Schlagzeug, Keyboard... findet normalerweise in den Räumen der Musikschule im Schulhaus in Schirnding statt. Außerdem ist ein besonderes Highlight immer wieder das gemeinsame Musizieren in verschiedenen Ensembles. Die Unterrichtskosten sind preisgünstig, Zuschüsse sind im Bedarfsfall möglich. Individuelle Wünsche und Unterrichtszeiten werden jederzeit soweit wie möglich berücksichtigt. Schnupperunterricht ist in den einzelnen Fächern jederzeit möglich.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei dem Vorsitzenden der Musikschule Herrn Armin Rupprecht, Telefon 09233 5674 oder bei der musikalischen Leitung Frau Renate Hetz, Telefon 09231 62547.

Gerne sind Ihnen die Ansprechpartner bei der Suche nach dem richtigen Instrument oder weiteren Fragen behilflich.

Text: Renate Hetz, Marktredwitz

Ihre Anzeige im BÜRGER-Bote

Sie sind wieder auf Reisen

Sonja Keil und die „Rentnerstifte“

beim Seniorencafé in der Berggaststätte Schlosshügel

Sonja Keil geht mit ihren „Rentnerstiften“ wieder auf Reisen in völlig andere Kulturkreise: Am Dienstag, 23. Oktober, gastiert die mit dem Kulturpreis „Frankenwürfel“ ausgezeichnete Künstlerin gemeinsam mit Musikerkollegen ab 15 Uhr in der Berggaststätte Schlosshügel. Das vom ATV Höchstädt organisierte Seniorencafé beginnt bereits um 14 Uhr.

Auf Initiative des ATV-Vorsitzenden Martin Schikora war die Mundarttexterin aus dem Frankenwald schon im Frühjahr im Fichtelgebirge zu Gast. Da die Seniorinnen und Senioren seinerzeit begeistert waren, wurde spontan auch für den Herbst ein Termin vereinbart. Sonja Keil wird begleitet von Roland Reuther am Akkordeon, der Lieder zum Mitsingen spielt. Er wird möglicher Weise begleitet vom Klarinettisten Toni Thier. Helmar Höllein bietet Texte und Couples und spielt zusammen mit Franz Leupold auf der Konzertina. Marianne Holzman bietet „Gstanzl“. Sonja Keil führt den Nachmittag hindurch Regie und unterhält mit „rentnerischen Mundarttexten“.

Die Veranstaltung richtet sich an Pensionäre und Rentner und solche, die es werden wollen. „Daher kommt ja auch der Name Rentnerstifte“, sagt Sonja Keil mit einem Augenzwinkern.

Die Veranstaltung kostet keinen Eintritt. Zur Deckung der Fahrtkosten der Künstler geht ein Hut herum. Auf Wunsch gibt es anschließend ein gemeinsames Abendbrot.

Ein Hol- und Bringservice in Höchstädt fährt sie auf Wunsch zu diesem besonderen Kaffeekränzchen. Wer abgeholt und nach Hause gebracht werden möchte, kann sich im Vereinsheim des ATV Höchstädt, per Telefon unter der Nummer 09235/307 oder bei Vorsitzendem Martin Schikora, Telefon 0171/1101602 melden.

Text / Foto: Martin Schikora, Höchstädt

Bewerbung des Markt Thiersheim war erfolgreich

Mitfahrbank-Set gewonnen

Text / Foto: Margit Hofmann, Thiersheim

Der Markt Thiersheim hat beim Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken (Oberfranken Offensiv) ein Mitfahrbank-Set gewonnen. Die Bewerbung hatten die beiden Gemeinderätinnen Christine Medick und Margit Hofmann erstellt und bereits kurz danach die prompte Zusage für ein Bank-Set erhalten. Der Gemeinde sind keinerlei Kosten entstanden, da auch die Abholung spontan von Matthias Wölfel übernommen wurde. Den Hänger für den Transport stellte die Fa. BeRo zur Verfügung.

Die Bänke werden voraussichtlich in der nächsten Woche aufgestellt. Vorerst soll eine Bank in Thiersheim und eine in Kothigenbibersbach stehen. Die Standorte werden mit der Unteren Straßenverkehrsbehörde abgestimmt. Je nach dem wie die Standorte angenommen werden, können die Bänke mit den Richtungsschildern jederzeit versetzt werden. Es soll keine Konkurrenz zu den Busverbindungen darstellen, sondern lediglich eine Ergänzung.

Die Idee, die in anderen Bundesländern bereits erprobt wurde, ist simpel: An einem markanten Punkt in einem Dorf an einer Ortsverbindungsstraße wird eine Sitzbank aufgestellt, die als Mitfahrbank und Richtungsschildern gekennzeichnet ist. Wer darauf Platz nimmt, möchte von einem Auto in einen Nachbarort mitgenommen werden. Fahrpreis wird keiner fällig. In dem Nachbarort gibt es die gleich aussehende und gekennzeichnete Bank, quasi die Zwillingsschwester, für den Rückweg. Somit soll Bewohnern kleiner Orte mit schlechter Verkehrsanbindung mehr Mobilität ermöglicht werden. Die Mitfahrbank ist eine Ergänzung zum ÖPNV. Hergestellt werden die oberfränkischen Mitfahrbänke bei den Diensten für Menschen mit Behinderung WfbM und Förderstätte Himmelkron der Diakonie Neuendettelsau.

KÜNSTLERHAUS SCHIRNDING

„Eiswelten“
Werke von Sonja Grünbaum
Ausstellung vom 20.10. bis 24.11.

Vernissage 20.10., 15 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Sonja Grünbaum - Freischaffende Künstlerin - lebt und arbeitet seit 1980 in Erlangen.

Seit 1978 bildet sie sich kontinuierlich fort: Aktzeichnen (Paris)- Ölmalelerei (Florenz), Aquarellmalen (Berlin), Acrylmalerei (München)
Internationale Kunstprojekte und Ausstellungen:
Toskana, Umbrien, Island, Retrospektive auf ein 10-Jahresprojekt Island

Meine Arbeiten entstehen aus dem unmittelbaren Erleben der Natur mit ihren vielfältigen Elementen und Geheimnissen von Wasser, Eis, Steinen, Lava, Flora und Fauna. Tropische Regenwälder inspirieren mich ebenso wie nordische Eisregionen, heimische Kulturlandschaften und im weiteren Sinne die veränderten Lebens und Naturräume in naher Zukunft.
„Die enorme Kraft und auch die Verletzlichkeit dieser Sphären erinnert uns an unsere Verantwortung für den Umgang mit der Natur, für den Respekt und für Ihre Bewahrung“ (Prof. Dr. Matthias Kaufmann anlässlich einer Ausstellungseröffnung)
Gründungsmitglied Atelierhaus Thalermühle e.V. Erlangen, Mitglied Kunstverein Erlangen, Mitglied KÜKO Fichtelgebirge

Weitere Informationen im Internet unter:
www.sonja-gruenbaum.de

Text / Fotos: VG Schirnding

Der BÜRGER-Bote
Mit aktuellen Meldungen auch unter
facebook.com/Buergerbote

Großer Geflügelverkauf
Enten, Gänse, Puten und Mast bitte vorbestellen!
Freitag, 26. Oktober
Freitag, 23. November
THIERSHEIM
BayWa - 11.15 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte
Tel. 05244/8914, Fax 05244/77247

NEU! HOFER LAUFLABOR
Eine der umfangreichsten Gang- + Laufanalysen der Region!
Ihr Spezialist für Orthopädische + Sensomotorische Schuheinlagen.
Sanitätshaus SperSchneider
Hof – Selb – Naila
Hof - Königstraße 17 • Filialen in Selb und Naila
www.sperschneider-hof.de • 09281-7779777
Eröffnungsangebot HOFER LAUFLABOR
10% SONDERRABATT

Lieferung sofort
Sanitätshaus SperSchneider
HOF – SELB – NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
09281-7779777
Fax 09281-7779755
www.sperschneider-hof.de
Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Sensomotorische + Orthopädische Einlagen (auch) Sicherheitsschuhe, Inkontinenz- + Lymphologversorgungen, Brustprothetik, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Narbenkompression, Bequemschuhe, Miederwaren, Treppenlifter etc.
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumanpassung.
LIEFERUNG KOSTENLOS!

Ihr regionaler Partner für hochwertige TREPPEN-LIFTE !
kostenloses Angebot + Beratung
4.000 € Zuschuss pro Person möglich
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen: 8000 € ZUSCHUSS pro Haushalt möglich!
Sanitätshaus Sperschneider
HOF – SELB – NAILA
09281-7779777

Matthias Richter stellt seine Idee vor:

Singen kann heilen und macht klüger!

Mitmachen und mitsingen im WUNSCHchor.

Mein Name ist Matthias Richter und ich bin Mitte Mai vom Münchner Umland nach Schirnding gezogen. Als musikalisch geprägter Mensch (über 50 Jahre aktiver Sänger in diversen Chören, nahezu 25 Jahre Chorleiter unterschiedlichster Chöre) habe ich vom traurigen Schicksal der hier ansässigen Chöre gehört, die aus Alters- bzw. gesundheitlichen Gründen aufgelöst wurden bzw. nicht mehr singfähig sind. - Die Chor-Landschaft in Oberfranken ist leider nicht so engmaschig wie ich sie von Oberbayern her kenne und deshalb habe ich einen überregionalen, gemischten Chor gegründet. Dieser wird alles singen außer sakraler Musik. Für alle Sängerinnen und Sänger, die neben ihrem Mitwirken in Kirchenchören auch mal etwas anderes singen wollen, ist der WUNSCHchor die Alternative. Probentag wird voraussichtlich der Mittwoch sein.

Der WUNSCHchor bietet all denen, die

- musikalisch sind,
- Lust und Freude am Singen haben,
- vielleicht auch die Noten kennen,
- ggf. schon in einem anderen Chor singen oder gesungen haben und
- zwischen 17 und 70 Jahren alt sind

eine Möglichkeit, sich in einer Gruppe aktiv einzubringen. In den Proben erfahren Sie etwas über Körperlockerung, Entspannung, Atemtechnik, Intervalle, Tonleitern, Hintergründe zur einstudierenden Literatur und vieles mehr ...

Als staatlich anerkannter Chorleiter leitete ich seit 1994 in München und im oberbayerischen Raum verschiedene Kirchen- und weltliche Chöre sowie bis zu meinem Umzug einen selbst gegründeten Pop-Chor.

Wer möchte nicht einmal alle Probleme über Bord werfen? Wer möchte nicht auch persönlichen oder beruflichen Stress hinter sich lassen und sich (nur) auf Musik konzentrieren? Es bedarf keiner großen Überwindung und der Zeitaufwand ist auch nicht zu groß: etwa 90 Minuten pro Woche reichen aus, um völlig zu entspannen.

Nähere Informationen erhalten Sie über die Website (www.wunschchor.de), direkt beim mir unter 0175/1684468 oder per eMail an kontakt@wunschchor.de. Bitte schreiben Sie mir; ich würde mich freuen, Sie bald persönlich kennen zu lernen. Die regelmäßige Probenarbeit wird in Kürze aufgenommen. Es haben sich bereits weit über 30 Sängerinnen und Sänger angemeldet.

Text / Foto: Matthias Richter, Schirnding

DIE AWO ARZBERG INFORMIERT

Am 09.10. findet die diesjährige Abschlussfahrt des AWO Seniorenclubs statt, es geht diesmal in die Oberpfalz nach Pressath zum schöngelegenen Landgasthof Kahrmühle.
Los geht es mit dem Bus am Dienstag um 10 Uhr in Röthenbach, weitere Haltestellen des Busses sind dann die Hans-Steurer-Straße und die Lehmannstraße in Arzberg, der Busbahnhof und zuletzt hält der Bus in Hohenberg, für alle die dort zusteigen möchten.
Es sind noch Plätze frei und mehr Infos dazu hat Victoria Felgenhauer unter 09233/1265.

Am 19.10. findet um 18 Uhr im AWO Haus, Thiersheimer Str. 1, 95659 Arzberg ein einstündiger, kostenlosen Vortag bei der Arbeiterwohlfahrt zu Altersrente und Erwerbsminderungsrente statt.
Die Referentin Frau Wagner von der DRV wird im Anschluss auch die eine oder andere Frage beantworten können.
Um Anmeldung unter 09233/7709179 wird vorab gebeten.

Text: AWO Arzberg

Langeweile war gestern

Neue Kurse im Oktober

Die VHS lädt zum Mitmachen ein

ARZBERG: Am Mittwoch, 03.10. findet von 14 bis 16:30 Uhr die Führung „Auf den Spuren der Arzberger Bergleute“ mit Monika Schaffer statt. Treffpunkt ist der Rathaus-Parkplatz in Arzberg. Arzberg war einst im Zentrum des Eisenbergbaus im Fichtelgebirge. Gebunden waren die heute erschöpften Lagerstätten an den Wunsiedler Marmor, auf dem auch Teile des Ortes ruhen. Wie der Bergbau Arzberg über Jahrhunderte prägte und welche besonderen geologischen Verhältnisse sich hier finden, sind genauso Thema dieser historisch-geologischen Führung wie Aspekte der Stadtgeschichte, in der neben anderen Alexander von Humboldt nicht unerwähnt bleiben darf. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Geopark Bayern-Böhmen statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 09287 8005120.

Am Dienstag, 16.10. findet um 19:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus der Vortrag „Johann Christoph Weller, der legendäre Hammerherr des Fichtelgebirges“ mit Dieter Arzberger statt. Als nach dem Dreißigjährigen Krieg der Bergbau im Fichtelgebirge darnieder lag, erschien in Arzberg der Hammerherr Johann Christoph Weller und übernahm die vorhandenen alten Werksanlagen. Von hier ausgehend konnte er in einer rasanten Erfolgsgeschichte seine Bergbauunternehmungen auf das gesamte Fichtelgebirge ausdehnen. Er war bald der bedeutendste Unternehmer des Landes mit Zugang zum Fürstenhof in Bayreuth. Doch 1718, vor 300 Jahren, brach Wellers Hammerwerksgeflecht schnell zusammen. Die wahre Lebensgeschichte dieses Mannes klingt wie ein Märchen. Was davon noch übrig ist, erzählt dieser Vortrag.

Der Vortrag „Früher in Rente? – Die neue Flexi-Rente“ findet am Dienstag, 09.10. um 19 Uhr mit Hermann Scharl statt. Wie sieht der bestmögliche Weg in Ihre Rente aus? Wann, unter welchen Voraussetzungen, können Sie, unter Berücksichtigung der einzelnen Rentenarten, in Rente gehen? Welche Abschläge oder Boni sind zu berücksichtigen? Was sind häufige Irrtümer? Wer die Einflussfaktoren auf seine Rente kennt, weiß, an welchen Stellschrauben er drehen kann. Herr Scharl ist ein unabhängiger, neutraler Rentenberater. Er informiert praxisorientiert anhand von Beispielen, wie sich was in wieviel Euro auswirkt. Sie erhalten Hinweise und Tipps wie Sie Abschläge reduzieren und den Übergang sowie die eigene Rente optimieren können. Der Vortrag richtet sich an alle, die sich auf die Möglichkeiten des Rentenbeginns der gesetzlichen Altersvorsorge vorbereiten wollen.

Der Vortrag „Was sagen die Sterne über unser Leben“ findet am Dienstag, 23.10. mit Hildegard Kern statt. Jeder hat schon einmal in der Zeitung sein Horoskop gelesen. Dort stehen meist sehr allgemein formulierte Empfehlungen für die Inhaber der 12 Tierkreiszeichen geschrieben. Doch woher kommen diese Aussagen? Nach einem Überblick über die Geschichte der Astrologie lernen Sie die „Zwei großen Lichter“, die Planeten unseres Sonnensystems, sowie die Tierkreiszeichen kennen. Sie erhalten einen Einblick in die Erstellung eines Geburtshoroskops. Außerdem erfahren Sie Interessantes über den Einfluss, der diesen Himmelskörpern auf das Leben und den Charakter der Menschen zugeschrieben wird. Lassen Sie uns in die Sterne schauen!

„Achtsamkeitsmeditation für Einsteiger“ beginnt dienstags, 10x, ab 09.10., 19:30 bis 21 Uhr mit Volker Sommerfeldt. In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen der Achtsamkeitsmeditation. Die Wirkungen der Meditation sind wissenschaftlich gut untersucht. Viele Vorteile kann man herausheben: Sie können Ihre Kreativität und Ihren Fokus verbessern. Sie können durch Meditation Ihren Stress reduzieren. Sie können Ihre Anfälligkeit für Krankheiten reduzieren. Sie können besser schlafen. Neben den oben genannten Vorteilen gibt es noch viel mehr.

„Zumba“ startet mittwochs, 8x, ab 10.10., 19:15 bis 20:15 Uhr mit Tanja Regnet.

„Bauch-Beine-Po & more“ startet freitags, 8x, ab 05.10. 2018, 17:45 bis 19 Uhr mit Christina Küspert. Das effektive Problemzonen-Workout kräftigt und strafft insbesondere die Muskeln rund um Bauch, Beine, Po. Das „more“ steht für wöchentlich wechselnde zusätzliche Übungen für den Rücken.

„Sretching“ beginnt ebenfalls freitags, 8x, ab 05.10., 17 bis 17:45 Uhr mit Christina Küspert. Stress und Anspannung im Alltag führen schnell zu Verspannung und Verkrampfung. Aus nicht gedehnter Muskulatur entstehen Verhärtungen und oft Fehlhaltungen. In diesem Kurs haben Teilnehmende die Möglichkeit zum Ausgleich und dehnen aller Muskelgruppen ihres Körpers, mit unterschiedlichen Dehnmethoden- und techniken. Einem entspannten Wochenende steht danach sicher nichts mehr im Wege.

„Baumkräfte – Die Apotheke des Waldes“ findet am Mittwoch, 24.10., 19 bis 21:30 Uhr mit Tanja Meier statt. Bäume sind nicht nur Holzlieferanten, Kohlenstoff-Speicher und die grünen Lungen unseres Planeten. Sie sind auch Alchemisten, Gasthäuser, Tempel, Rathäuser, Trostspender und Lehrmeister. Erfahren Sie in diesem Kurs, welche große Vielfalt der Wald mit seinen Bäumen, Sträuchern und Kräutern uns bietet. Ob als Nahrungsquelle, zu Heilzwecken oder einfach als Genussmittel.

„Kochabend für Männer: Feine Menüs für Festtage“ findet am Freitag, 12.10., 19 bis 22 Uhr mit Ute Pausch statt. Wir kochen feine Vorspeisen, Hauptgerichte auf Basis von Fleisch oder Fisch und zum Abschluss leckere Desserts. Eben alles für gelungene Festtage.

„Deutsch – Grundstufe 1a“ beginnt mittwochs, 15x, ab 10.10., 18 bis 19:30 Uhr mit Judit Reszler-Major.

SCHIRNDING/HOHENBERG: Madeira - Flor do Oceano - Blume des Ozeans, Insel des ewigen Frühlings ... und selbst als Überrest des sagenumwobenen Atlantis wird Madeira überschwenglich gepriesen. Doch all dies wird dieser wilden, schroffen und doch lieblichen Vulkaninsel kaum gerecht, denn die grandiosen Landschaftseindrücke, die atemberaubenden Ausblicke, die üppige Natur, das alles beschränkt sich nicht nur auf einen Teil der Insel. Nach jeder Wegbiegung, nach jedem Gebirgszug wird man immer wieder von neuen fantastischen Anblicken überrascht. Das nie ruhende Spiel von Sonne und Wolken zaubert immer neue Reflexe und Farbschattierungen auf Berge, Dörfer und Meer und bringt so die vielfältigen Stimmungen zum Leuchten. Auch wenn Madeira meist als Wanderinsel bezeichnet wird, sind Sigrid Wolf-Feix und Rainer Feix in zwei Wochen immerhin 3000 Kilometer mit dem Auto unterwegs gewesen, denn auch die engen, steilen Sträßchen bieten einen ziemlich hohen Erlebniswert - nicht nur für den Fahrer! Mit Referentin Sigrid Wolf-Feix erlebt der Zuschauer die Hauptstadt Funchal und das Bergdorf Monte, das Cabo de Sao Lourenco an der Ostküste und die stohgedeckten Spitzhütten in Santana. An der Nordküste du-

Text: Außenstellen der Volkshochschulen der Städte und Gemeinden

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Montag

15.10.

cken sich zwischen hohen Gebirgsketten die kleinen Orte Sao Jorge, Ponta Delgada, Sao Vicente, Sexal, Ribeira de Janela, Porto Moniz und Achada da Cruz. Berühmt sind die Lavadas in Rabacal und Queimada und das malerische, abgeschiedene Bergdorf Curral das Freiras. Die Höhepunkte Madeiras sind natürlich die höchsten Bergen der Insel, der Pico Ruivo und der Pico do Arieiro. Der Vortrag findet am Dienstag, 09.10. von 19.30 bis 21 Uhr im kath. Pfarrheim, Kirchweg 10, Schirnding statt.

Mit dem Wohnmobil drei Wochen durch Kroatien und Slowenien: Ein Reisetagebuch von und mit Gabriele Mücke. Es handelt sich hier nicht um einen Reisebericht, sondern um ein Tagebuch. Die Autorin beschreibt ihre Erlebnisse auf sehr offene und unterhaltsame Weise und hat bei dieser überarbeiteten Ausgabe von allen Plätzen Farbfotos eingefügt. Es ist eine gute Anregung, um eine eigene Reise in die genannten Länder zu planen. Die Reise startet im Fichtelgebirge und geht über Österreich zunächst nach Ljubljana. Nach einem Besuch der Plitwicer Seen folgen verschiedene Orte an der Adria. Auf dem Heimweg wird das Soca Tal in den Julischen Alpen erkundet. Der Vortrag findet am Freitag, 12.10. von 19 bis 20.30 Uhr im Künstlerhaus, Hauptstraße 5, Schirnding statt.

Vom 09. bis 18.12. findet jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr „Rückenfit“ mit Dirk Kaufenstein statt. Mit wohltuenden und kräftigenden Bewegungsübungen, vielfältiger Körperwahrnehmung und Entspannung lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Stärkung des Rückens, zur Verbesserung der Beweglichkeit und Kraft, der Dehn-, Koordinations-, Lockerungs- und Entspannungsfähigkeit kennen. Sie erlernen gelenk- und rückenschonende Körperhaltungen und üben rückengerechte Bewegungsabläufe für Alltag und Beruf. Dadurch wird Ausgleich für Bewegungsmangel und einseitige Belastung des (Berufs-)Alltags geschaffen. Entspannungs- und Atemübungen sorgen für Erholung und ein positives Körpergefühl. Dazu gibt es praxisnahe Informationen und Tipps, wie der (Arbeits-)Alltag rückengerechter gestaltet werden kann und Übungen, die in kurzen Pausen, z.B. am Arbeitsplatz, eingesetzt werden können. Sie werden vieles finden, was Freude macht, interessant und spannend ist, wohl tut, Ihre Gesundheit stärkt und Ihre Ressourcen für den Alltag erweitert. Veranstaltungsort ist die PhysioPraxis im Greimweg 1 in Hohenberg

Angelina Staab macht Sie Fit für den Alltag - Ganzkörpertraining. Mit wohltuenden und herausfordernden Übungen werden körperliche Leistungsfähigkeit, Fitness, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer verbessert. Sie lernen Ihre eigenen Leistungsgrenzen kennen und können sie erweitern. Mit vielfältigen Kräftigungs- und Dehnungsübungen der zur Verkürzung neigenden Muskulatur und Lockerung verspannter Muskulatur, Körperwahrnehmung und Entspannung, lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten kennen Bewegungsmangel, Rückenbeschwerden, Muskelverspannungen sowie Muskel-schwäche vorzubeugen. Sie werden vieles finden, was Freude macht, interessant und spannend ist, wohl tut, Ihre Gesundheit stärkt und Ihre Ressourcen für den (Arbeits-/Familien-)Alltag erweitert. Veranstaltungsort ist die PhysioPraxis im Greimweg 1 in Hohenberg. Der Kurs findet jeweils freitags 09.30 bis 10.30 von 05.10. bis 14.12. statt.

THIERSHEIM: Älter werden und trotzdem fit bleiben. Stuhlgymnastik - dieser Kurs richtet sich an alle SeniorInnen mit oder ohne Einschränkungen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind. Bei rhythmischer Musik werden Motorik und Beweglichkeit mobilisiert. Der Kurs findet ab dem 04.10. von 17 bis 17.45 Uhr an 8 Abenden unter der Leitung von Carola Röder statt.

Ein Motorsägen-Führerschein kann unter der Leitung von Forstwirtschaftsmeister Thomas Baumann ab dem 05.10. gemacht werden. Hier wird der sichere Umgang mit der Motorsäge erlernt. Der Kurs besteht aus einem Theorietag und einem Praxistag. Zum Theorietag gehören Themen wie Arbeitssicherheit, Unfallverhütung, Wartung bzw. Pflege der Säge usw. Am Praxistag werden im Wald vor Ort Schneide- und Fälltechniken gezeigt, auf besondere Gefahren hingewiesen usw.

Wie man sich das Süßigkeitenessen abgewöhnt, erfahren Sie in dem Kurs von Erwin Hauser am 11.10. um 18 Uhr im ehemaligen Schulhaus Grafenreuth.

Zum Apfel- und Gartenmarkt unter dem Motto „Querbeet durch den Gemüsegarten“ wird am 14.10. ab 11 Uhr auf das Schulgelände eingeladen. Bei einer Apfelausstellung können die Besucher viel Wissenswertes über die Früchte erfahren. Ein Sortiment alles rund um den Garten wird von über 90 Fieranten angeboten. Viele Leckereien laden zum Probieren ein.

Ein Nähkurs für Anfänger beginnt am 17.10. um 19 Uhr im ehemaligen Schulhaus in Grafenreuth. Unter der Leitung von Jennifer Silberhorn lernen die Teilnehmer die Grundtechniken im Umgang mit der Nähmaschine an vier Abenden. Bis zum Ende des Kurses können die Teilnehmer bereits erste selbst entworfene Textilien anfertigen.

Zielcollage – visualisieren Sie Ihre Ziele und Visionen lautet der Titel des Seminars von Christina Seidel, das am 20.10. in Neuhaus an der Eger stattfindet.

Ein persönliches Kunstwerk entsteht beim Spiralmalen am 21.10. von 14 bis 19.30 Uhr unter der Leitung von Christina Seidel.

Ein Stimmtraining für Menschen, die gerne Singen bietet Doris Kütük am Samstag, den 20.10. von 14.30 bis 16.30 Uhr im ehemaligen Schulhaus Grafenreuth statt.

Ein Kinderschutztraining findet am 24.10. von 15 bis 17 Uhr unter der Leitung von Rainer Frank in der Schulturnhalle statt. Die Kinder lernen, wie man Streitsituationen vermeidet und in Konfliktsituationen handelt.

Patchwork - Häuser und Bäume als Motiv, die eingenäht fast plastisch wirken. Der Kurs unter der Leitung von Birgit Höllering findet an zwei Nachmittagen ab dem 26.10. jeweils von 15.30 Uhr bis 20 Uhr im ehemaligen Schulhaus in Grafenreuth statt.

Ein Schnupperreitkurs für Kinder ab 6 Jahren findet am 31.10. von 10 bis 15 Uhr im Reitsportzentrum Wampen statt. Die junge engagierte Reitlehrerin Fabienne Tandler kann bestens mit Kindern und Pferden umgehen. Nach etwas Theorie dürfen die Teilnehmer beim Pferdeputzen helfen und den ersten Ritt wagen.

ANMELDUNGEN:

Arzberg: Petra Seelig, Tel. 09233-40417 - **Höchstädt/Thierstein:** 09287-80051-20, Stefanie Lehnert, Tel. 09233-77422-26 - **Hohenberg/Schirnding:** Heiko Kupfer, Tel. 09233-7711-24 - **Thiersheim**: Stefanie Lehnert, Tel. 09233-77422-26, Fragen/Anregungen Margit Hofmann, Tel. 09233 / 8352.

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. und ihren Arbeitskreisen und den Städten und Gemeinden Arzberg, Höchstädt, Hohenberg a.d.Eger, Schirnding, Thiersheim und Thierstein.

Realisation, Anzeigen und Redaktion (V.i.S.d.P)**:**
Michael Rückl - Mediendesign & Medientechnik
Paul-Lincke-Straße 4, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33 - 71 32 04,
Fax 71 32 05, eMail: redaktion@buergerbote.de, **www.buergerbote.de**

Druck: Druckservice Dietz GmbH
Hauptstraße 18, 91287 Plech

Verteilung: ZWV GmbH, Hof/Saale
Arzberg, Brand b. Mak., Höchstädt i.F., Hohenberg a.d. Eger, Konnersreuth, Schirnding, Thiersheim, Thierstein und den dazugehörigen Ortsteilen sowie Teile der Städte Marktredwitz, Waldsassen, Wunsiedel und Selb.

Ansprechpartner für die Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.:
Regionalmanagement Sabine Ehm, Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33-4 04-51, Fax 4 04-60, eMail: sabine.ehm@bayern-boehmen.de

Projekte der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. werden durch die Europäische Union unterstützt.

Gastronomie- und Einkaufsführer

„Gutes aus Arzberg“

Beachten Sie die Verteilung mit dieser Ausgabe des Bürgerboten

Die Werbeagentur Leppert & Partner in Bischofsgrün hat mit ihren Mitarbeitern in den vergangenen Monaten einen Gastronomie- und Einkaufsführer für die Stadt erstellt.
In dem in den Stadtfarben gebundenen Heft „GUTES aus ARZBERG“ ist auf 50 ganzseitigen Präsentationen zu sehen, was Arzberger Geschäfte und Firmen offerieren - und auch wie sie das machen. Alphabetisch geordnet können die Leser beispielsweise die Werksverkäufe genauso erkunden wie Versicherungsagenturen und Praxen für Physiotherapie, Baufirmen und Banken, Restaurants

und Cafés, Online-Shops und Friseur-Salons.
Auf zwei weiteren Seiten sind zudem mehr als 50 Anbieter namentlich aufgelistet, die nicht inseriert haben.
Ergänzend dazu wird eine kleine und feine Auswahl an Schätzen, Besonderheiten, Leckereien und Angeboten, die Arzberg ausmachen ausführlich beschrieben.

Nach der Aussage von Arzbergs Bürgermeister Stafan Göcking war es die Städtebauförderung, die dazu geraten habe, im Rahmen des Stadtumbaus den Einkaufsführer herauszubringen. Dieser erscheine in einer Auflage von 11 000 Stück. Das Projekt koste 14 000 Euro und werde zu 90 Prozent gefördert. Göcking erhofft sich eine positive Außenwirkung und die Bürgerinnen und Bürger könnten sehen, dass sie nicht in andere Städte fahren müssten, um gut einkaufen zu können.

Der Gastronomie- und Einkaufsführer „GUTES aus ARZBERG“ wird mit dieser Ausgabe des Bürgerboten im Gebiet der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen und sogar darüber hinaus an alle Haushalte kostenlos verteilt.
Beachten Sie bitte Ihre heutige Werbemittelzustellung!

Desweiteren erhalten Sie ihn in den Geschäften, die inseriert und Laufkundschaft haben.

Text / Foto: Stadt Arzberg

Medien Design & Technik
Michael Rückl

Surfen Sie jetzt mit Hochgeschwindigkeit!
in Deutschlands bestem Netz!
- Home Speed Home -

AB 19,95€ MTL.
AB DEM 7. MONAT 54,95€ MTL.

Hier ist MagentaZuhause
NEU: VOLLGAS-SURFEN MIT BIS ZU 250 MBIT/S
• Schnelles Internet
• Unbegrenzt telefonieren – jetzt neu: auch in alle deutschen Mobilfunknetze
• Im modernsten und besten Telekom Festnetz – bereit für die Zukunft

NETZTEST connect TESTSIEGER FESTNETZTEST BUNDESWEITE ANBIETER Telekom

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Als Telekom-Vertriebspartner kümmern wir uns um Ihre Telefonanschlüsse - mobil oder zuhause.

Wir beraten Sie gerne und installieren vor Ort!

Paul-Lincke-Straße 4
95659 Arzberg
fon. 09233-713200 • fax. 713205
kontakt@design-und-technik.net
mo. - do. 16-19 Uhr • fr. 15-18 Uhr